



Olympia 1955 Drensteinfurt e.V.

www.djk-drensteinfurt.de

Unterwegs auf dem „Grünen Kranz“ mit dem RAD!

Rundweg um Albersloh gehört zu den schönen Touren durch die Münsterländer Naturlandschaft.

Wer die sportliche Hallenpause auf Grund von Corona sportlich mit dem Fahrrad überbrücken möchte und sich die vergnügliche Mühe macht, dem Logo „Grüner Kranz“ zu folgen, wird mit der schönen Natur rund um Albersloh belohnt.

Der 23 Kilometer lange Weg – plus An- und Abfahrt von Drensteinfurt von jeweils ca. 5 und 8 Kilometern – führt entlang grüner Wiesen, durch Wälder und über kleine Bäche.

Er bietet einen tiefen Einblick in die typische Münsterländer Landschaft, die mit vielen Attraktionen zu tollen Touren per Pedal oder per Pedes einlädt.

Der Albersloher Heimatverein hatte vor einigen Jahren die Idee, allen Naturfreunden einen Weg rund um das Wersedorf zu präsentieren.

Angelehnt an das Heimatlied „Ich kenn ein Dorf, die Wese hält's umschlungen, ein grüner Kranz schließt dieses Kleinod ein ..“, war die Namensgebung des Weges vorprogrammiert.

Das der Grüne Kranz“ sich durchaus abwechslungsreich präsentiert, trägt weiter zur Attraktivität des Rundweges bei.

Der Rad - Wanderer (Sportler) wird auf gut ausgebauten Wegen durch die Natur geleitet, trifft auf Windrad Riesen, streift durch Wälder und passiert für das Münsterland typische Bauernhöfe.

Sitzgelegenheiten, die der Heimatverein an mehreren Stellen entlang des „Grünen Kranzes“ aufgestellt hat, laden dazu ein, ein Picknick oder eine kurze Rast zu machen und die Seele baumeln zu lassen.

Der **Einstieg** von Drensteinfurt: Start am Bahnhof über den Grentruper Weg in Richtung Natorp (Rinkerode) bis zu der Stelle, wo das alte Windrad bis vor kurzem noch stand. Dort die Straße zum neuen Radweg nach Albersloh überqueren. Diesen bis hinter der starken S - Kurve, dann noch ca. 500 m und vor den beiden Bauernhöfen rechts abbiegen (Start) und dem „Grünen Kranz“ folgen.

Am **Ende** der „Grünen Kranz“ - Tour wieder in Albersloh angekommen, kann die Rückfahrt nach Drensteinfurt wunderbar über den „Weseradweg“ in Richtung Rinkerode erfolgen und der Kreis schließt sich wieder in der Bauernschaft Natorp über den Grentruper Weg nach Hause.

Vor dem Start noch das Fahrrad aus dem Winterschlaf holen, kurz die Luft checken, aufpumpen und eine Abfahrtskontrolle wie Licht und den Inhalt der Satteltasche: Flickzeug, Ersatzschlauch, Luftpumpe, Schraubenschlüssel, Wasserflasche, Pausenriegel, Erste Hilfe Set und natürlich sind der Fahrradhelm und die Warnweste mit das Wichtigste.

Gute Fahrt und mit sportlichen Grüßen



Olympia 1955 Drensteinfurt e.V.

www.djk-drensteinfurt.de

